|  |  |
| --- | --- |
| **5. Newsletter Januar 2016** | C:\Users\Andrea\AppData\Local\Microsoft\Windows\Temporary Internet Files\Content.Outlook\O53W09I5\Logo Elternbeirat.jpg |

**Termine/Veranstaltungen:**

29.01.2016 **Tag der offenen Tür.** Beginn 16 Uhr

19.02.2016 **Erste Hersbrucker Ausbildungsbörse** in der Aula der JSR

22.02.2016 **Elterninformationsabend** zumThema Berufsorientierung Beginn 19:30 Uhr in der Aula der JSR

Liebe Eltern,

der Februar steht in der JSR ganz unter dem Zeichen „Berufsorientierung“. Wir informieren Sie hier über zwei Veranstaltungen, die in Zusammenarbeit zwischen Elternbeirat, Förderverein und dem Lehrerkollegium der JSR stattfinden.

Die Erste Hersbrucker Ausbildungsbörse startet am 19.02.2016 in der Aula der JSR. Regionale Firmen werden hier mit einem Stand vertreten sein. Dies ist für Ihr Kind eine ideale Gelegenheit sich nach einem Praktikumsplatz zu erkundigen. Oder für die 10. Klässler, die noch keinen Ausbildungsplatz haben, bei den Firmen vorzusprechen. Eine Einladung mit weiteren Informationen folgt.

Außerdem bitten wir Sie sich unseren Elterninformationsabend am 22.02.2016 um 19:30 Uhr vorzumerken. Geht es Ihnen oftmals auch so: „Ihr Kind informiert Sie nicht über wichtige Themen aus der Schule?“ Ein sehr wichtiges Thema ist die Berufsorientierung. Bei unserem Elterninformationsabend wollen wir **Sie**, gemeinsam mit dem Berufsberater aus dem Nürnberger Land, Lehrern und Schülern, die ihre Erfahrungen einbringen über dieses Thema informieren. Hier werden Fragen beantwortet: „Wann muss sich mein Kind bewerben? Was muss bei einer online-Bewerbung beachtet werden? Wie kann ich mein Kind unterstützen? und, und, und. Dieser Abend richtet sich in erster Linie an die Eltern mit Kindern der 8ten, 9ten und 10ten Jahrgangsstufe. Gerne sind auch Eltern mit jüngeren Kindern herzlich willkommen. Über dieses Thema kann man sich nicht früh genug informieren. Die Einladung folgt noch.

**TIPPS von Eltern an Eltern:**

Schulveranstaltungen, also auch Fahrten ins Skilager, sind über die Schule versichert. Entscheidend für den Versicherungsschutz ist nach Angaben von Elmar Lederer, Geschäftsführer von Bayer. GUVV und Bayer. LUK, dass der Skikurs als schulische Veranstaltung anerkannt ist. Dann sind die Schüler bei beaufsichtigten, gemeinsam unternommenen sportlichen Aktivitäten gesetzlich unfallversichert. Egal sei, so der Unfallexperte, ob der Skikurs in Deutschland oder im Ausland stattfindet. Nicht egal sei allerdings die Unfall-Prävention: Lehrer und Schüler sollten sich ausreichend lange im Sportunterricht darauf vorbereiten, um Unfälle zu vermeiden.

Dieser Newsletter erscheint einmal im Monat. Gerne können Sie uns Ihre Themenwünsche mitteilen.

gez. Andrea Nüßlein

Vorsitzende Elternbeirat JSR

[eb-jsr@gmx.de](mailto:eb-jsr@gmx.de)